



An die Bürgermeisterin
der Stadt Ennepetal
Frau Imke Heymann
Bismarckstraße 21
58256 Ennepetal

Ennepetal, 30.08.2020

Verkehrsbeeinflussende Maßnahmen im Bereich der Bergstraße/Wiernerhofstraße/Milsper Straße/Lindenstraße

Sehr geehrter Frau Heymann,

gerade mit der Fertigstellung der BAB-Auffahrt in Volmarstein hat das ohnehin seit Jahren stetig wachsende Verkehrsaufkommen auf der Strecke Bergstraße/Wiernerhofstraße/Milsper Straße/Lindenstraße, als kürzeste Anbindung zur A1, in einem nicht unerheblichen Maße zugenommen. Den besonderen Gefahren und der hohen Lärmimmission auf dieser Strecke werden grundsätzlich durch die Begrenzung der Geschwindigkeit auf 30 bzw. 20 Stundenkilometer Rechnung getragen.

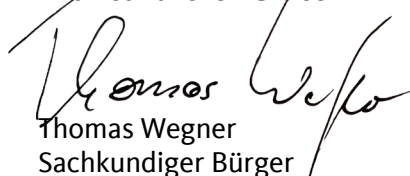
In diesem Zusammenhang wird von Anwohnenden allerdings immer wieder berichtet, dass die maximal zulässige Geschwindigkeit oftmals nicht eingehalten werde. Neben einer Erhöhung der Unfallgefahr gehe mit jeder Überschreitung der Maximalgeschwindigkeit, insbesondere bergauf, eine Erhöhung der Lärmbelastung mit sich. Dies habe erheblichen Einfluss auf die Lebensqualität der Anwohner*innen der genannten Straßen.

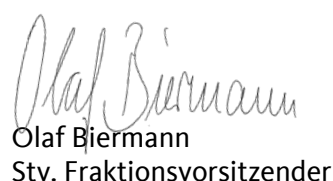
Vor diesem Hintergrund beantragen wir zunächst mit der Umsetzung folgender Maßnahmen zu ermitteln, ob hierdurch eine Reduzierung der gefahrenen Geschwindigkeiten und damit einhergehend eine Lärmreduzierung möglich ist:

- Information der zuständigen Ordnungsbehörden, mit der Bitte um möglichst engmaschige Geschwindigkeitskontrollen im Rahmen der Verkehrsüberwachung
- Aufbringen von „20“ bzw. „30“-Piktogrammen auf den Fahrbahnbelag
- Installation eines Geschwindigkeitsdisplays [„Smiley“]

Sollte es hierdurch keine Verbesserung erreicht werden, wäre ggfls. auch der Aufbau von Fahrbahnverengungen eine Option. Hierbei sollte zunächst allerdings zwingend mit einem Provisorium getestet und in Zusammenarbeit mit den Anwohnenden die Wirksamkeit überprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen


Thomas Wegner
Sachkundiger Bürger


Olaf Biermann
Stv. Fraktionsvorsitzender